

50 Jahre Deutsche Schachjugend

Mädchenschach –50 Foto Challenge



Ihr interessiert euch für Mädchen- und Frauenschach, seid selbst aktiv dabei und wollt ein bisschen Kreativität ins Mädchenschach mitbringen? Dann seid ihr hier genau richtig! Macht mit bei unserer Foto Challenge zum 50-jährigen Jubiläum der DSJ.

Gemeinsam wollen wir im Jubiläumsjahr zeigen wie vielfältig und facettenreich Mädchenschach ist. Schickt uns Bilder von euch am Schachbrett, gerne an coolen oder besonderen Orten. Und da zur Gleichberechtigung immer zwei gehören, brauchen wir natürlich auch die Unterstützung der Jungen und Männer unter euch: zieht euch einfach das Mädchenschach T-Shirt über und nehmt so an unserer Mädchenschach Foto Challenge teil.

Wir haben natürlich auch für euch ein paar Überraschungen parat. Ihr könnt Aktionen freischalten, die wir von der DSJ dann umsetzen, dies könnt ihr ganz einfach in dem ihr Fotos einsendet. Ende des Jahres werden außerdem die besten Bilder mit Preisen geehrt. Also seid kreativ und überrascht uns mit euren Ideen.

Teilnahmebedingungen:

- Alle TeilnehmerInnen dürfen beliebig viele Bilder einsenden
- Auf jedem Bild muss eine Schachspielerin und/oder eine Person in die ein Mädchenschach T-Shirt zu sehen sein
- Die Bilder müssen aktuell sein
- Mit dem Einreichen der Bilder sichert ihr zu, dass alle eingereichten Fotos der Deutschen Schachjugend für die Öffentlichkeits- und Pressearbeit (unter anderem Internet, Printmedien) zur Verfügung gestellt werden
- Die eingereichten Bilder müssen frei von Rechten Dritter sein
- Der Rechtsweg ist ausgeschlossen
- Bilder können während des gesamten Jubiläumsjahres eingesandt werden. Einsendeschluss für Fotos die bei der Preisvergabe der besten Bilder berücksichtigt werden sollen, ist der 01.12.2020.
- Bilder können per Mail an maedchen@deutsche-schachjugend.de gesendet werden.

Preise und Aktionen:

Eine Jury, bestehend aus Mitgliedern des Vorstandes, des AK Mädchenschach und des AK Öffentlichkeitsarbeit der Deutschen Schachjugend, vergibt Ende des Jahres fünf Preise für die besten Bilder.

Zusätzlich können die folgenden Aktionen freigespielt werden:

Anzahl eingesandter Fotos	Aktion
20	Wir verlosen ein Mädchenschach T-Shirt an das kreativste Bild unter den ersten 20 Einsendungen.
40	Ihr bekommt die Chance auf eine Kicker Challenge gegen Alia Schrader (Referentin Mädchenschach) und Chiara van Lindt (AK Mädchenschach) auf der DEM. Die Sieger bekommen einen geheimen Preis.
60	WGM Hanna Marie Klek (AK Mädchenschach) spielt Cello auf der Schachakademie.
80	Ihr schaltet ein Gewinnspiel frei.
100	Gabriele Häcker spendet 100 € an terre des hommes
125	Malte Ibs (1. Vorsitzender DSJ) und Lilli Hahn (2. Vorsitzende DSJ) tanzen den Hula Hoop Tanz live.
150	Wir zeigen euch ein Video, das euch einen Blick hinter die Kulissen der DEM werfen lässt.
175	Wir verlosen ein Überraschungspaket der DSJ.
200	Der AK-Mädchenschach wird ... lasst euch überraschen.

Kontakt:

Weitere Fragen bitte an Lilli Hahn stellenunter

maedchen@deutsche-schachjugend.de.

Deutsche Schachjugend Hanns-Braun-Straße Friesenhaus 1 14053 Berlin Telefon: 030 3000780 Fax: 030 30007830

DSJ Jubiläum – Schachlösewettbewerb



Schachlösewettbewerb für Jugendliche (U27)
von der
„Schwalbe, deutsche Vereinigung für Problemschach e.V.“
aus Anlass des 50jährigen Jubiläums der
„Deutschen Schachjugend“

- Modus:** 5 Runden mit 10 Problemlöseaufgaben = 50 Aufgaben
Es ist möglich, auch nur an einzelnen Runden teilzunehmen
- Teilnahmeberechtigt:** Jeder Interessierte, der nach dem 01.01.1993 geboren ist
Eine Mitgliedschaft in einem Schachverein ist nicht erforderlich
- Ablauf:** Auf der Homepage der Deutschen Schachjugend, der Schwalbe und in den sozialen Medien der Deutschen Schachjugend werden die Aufgaben veröffentlicht.
Die Aufgaben sind in der angegebenen Frist abzugeben und alleine, sowie ohne technische Hilfe zu lösen.

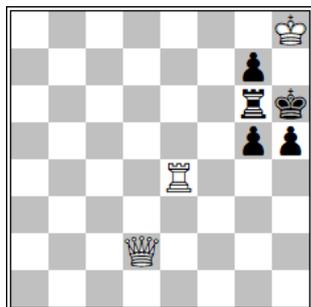
Kommentare zu den gelösten Aufgaben sind erwünscht.
Jede Runde wird separat ausgewertet und geehrt.
Zusätzlich gibt es am Ende des Turniers eine Gesamtwertung aus allen 5 Runden.
In jeder der 5 Runden gilt die gleiche Maximalpunktzahl!
- Einreichung:** Axel Steinbrink, Turnierwart der „Schwalbe“
Email: turnierwart@dieschwalbe.de
- Preise:**
- | | | |
|---------------------------|-----------|--|
| Sieger jeder der 5 Runde: | 1. Platz: | 1 Abonnement der Zeitschrift „Jugendschach“ |
| | 2. Platz: | Eine Taktik-DVD von ChessBase |
| | 3. Platz: | Buchpreis von der „Schwalbe“ |
|
Gesamtsieger: | 1. Platz: | 1 Jahres-Abo der Zeitschrift „Die Schwalbe“
+ Jubiläumspaket der Deutschen Schachjugend |
| | 2. Platz: | 1 Buchpreis von der „Schwalbe“+ Jubiläumspaket
der Deutschen Schachjugend |
| | 3. Platz: | 1 Jubiläumspaket der Deutschen Schachjugend |

Bei Punktgleichheit wird gelost! Die Sieger werden nach jeder Vorrunde bekanntgegeben und informiert.

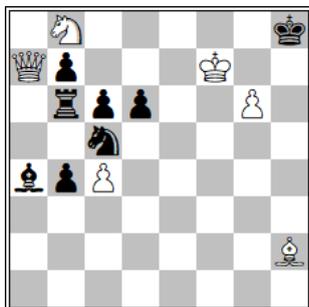
Unter allen Teilnehmern werden zusätzlich 50 Taktikblöcke von ChessBase verlost!

In Jedem Jubiläumspakete sind 3 Souvenirs der DSJ enthalten (Tasche, Kugelschreiber, Tasse, T-Shirt...)

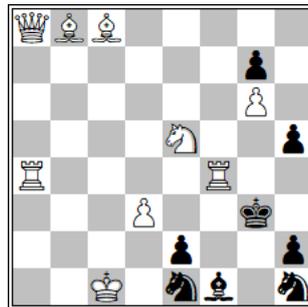
Runde 1 (1.4.2020 – 30.4.2020)



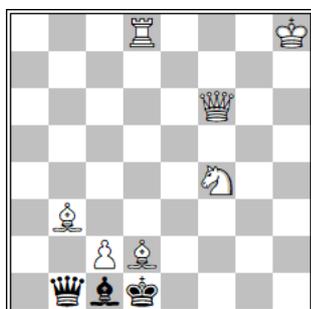
1) #2



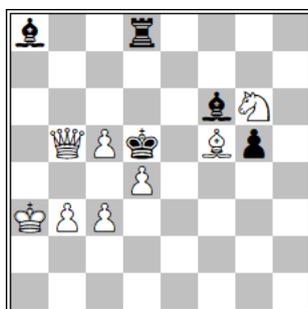
2) #2



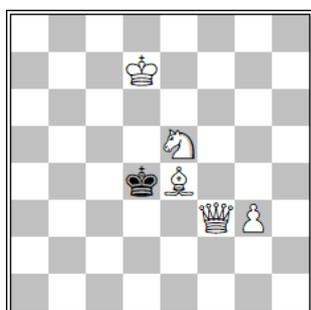
3) #2



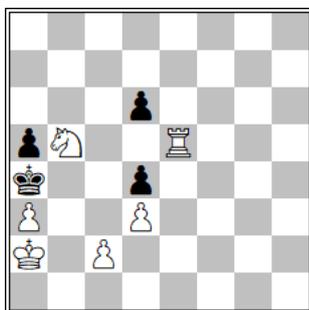
4) #2



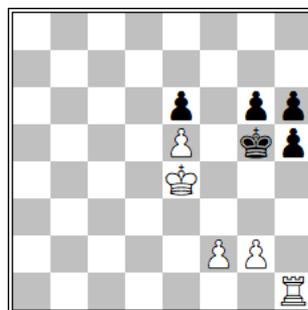
5) #2



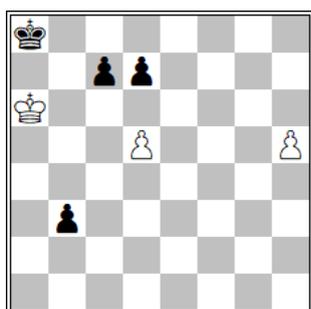
6) #3



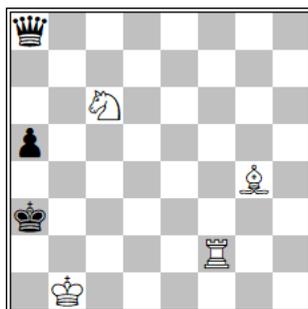
7) #3



8) #5



9) Weiß zieht und hält Remis



10) Weiß zieht und gewinnt

#2: Weiß zieht und setzt im 2. Zug matt; anzugeben ist nur der erste Zug von Weiß
#3, #5: Weiß zieht und setzt im 3. bzw. 5. Zug matt; anzugeben sind alle Züge bis zum Matt
Studie: anzugeben sind alle Züge bis zum klaren Remis/Gewinn

Für jede richtige Lösung gibt es 5 Punkte (maximal also 50 Punkte)

Bitte schickt die Lösungen mit Angabe: Adresse, ggf. Schachverein und Geburtsdatum an den Turnierleiter der Schwalbe Axel Steinbrink (turnierwart@dieschwalbe.de)

Sportpolitik – Appell zur Unterstützung der Kinder- und Jugendarbeit



Appell zur Unterstützung der Kinder- und Jugendarbeit

Sportlich – gemeinsam – nachhaltig die Coronakrise überstehen –

Sportvereine und -verbände in der Kinder- und Jugendarbeit müssen unterstützt werden

Aufgrund der notwendigen und massiven Maßnahmen zur Eindämmung des Coronavirus sind bundesweit Sportanlagen gesperrt, der Vereinsbetrieb ist weitgehend stillgelegt, (internationale) Jugendbegegnungen, Großveranstaltungen, Fortbildungen, Arbeitstagungen und Mitgliederversammlungen sind abgesagt. Es gibt keine Möglichkeiten zum gemeinsamen Sporttreiben. Alle Schulen sind geschlossen. Das wirkt sich massiv auf den Alltag von Kindern und Jugendlichen aus und führt nicht zuletzt wegen des damit verbundenen Bewegungsmangels zu körperlichen und mentalen Belastungen.

Gleichzeitig hat die Situation existentielle Bedeutung für die Sportverbände und Sportvereine in Deutschland. Diese gemeinnützigen Organisationen haben keine oder nur sehr geringe Rücklagen, oft droht Zahlungsunfähigkeit bei weiterlaufenden Kosten und häufig sind die Möglichkeiten, Dritt- oder Eigenmittel zu generieren, weggebrochen. Daher schließt sich die dsj der Forderung des DOSB nach notwendiger Unterstützung für den Sport nachdrücklich an.

Die vielen solidarischen Angebote von Vereinen und Freiwilligendienstleistenden wie z.B. Einkaufsdienste für Personen in Quarantäne bzw. mit sonstigem Unterstützungsbedarf sind in dieser Zeit ganz besonders wertvoll. Hervorzuheben sind auch die Schaffung und Verbreitung von zahlreichen kreativen Sportangeboten auf digitalen Wegen. Ein Dank dafür gilt neben den 16 Landessportjugenden, 53 Jugendorganisationen der Spitzenverbände und 10 Jugendorganisationen der

Sportverbände mit besonderen Aufgaben, die in der dsj organisiert sind, auch allen weiteren Akteuren in Sportdeutschland, die sich hier für die Allgemeinheit einbringen.

Es ist aber wichtig, dass jetzt alles für den Erhalt der Angebote und die Strukturen der Kinder- und Jugendarbeit im Sport – auch nach der Corona-Krise – getan wird.

Deshalb setzt sich die dsj dafür ein:

- dass flächendeckend Ausfall- und Stornierungskosten von Zuwendungsgebern übernommen werden;
- dass die diesjährige Förderquote für die Berechnungen im kommenden Jahr zugrunde gelegt wird, auch wenn die Mehrheit der Maßnahmen in diesem Jahr nicht durchgeführt werden kann;
- dass die starken Strukturen der Jugendorganisationen erhalten bleiben. Die Zukunft der dort Beschäftigten muss gesichert sein. Dazu gehört auch, dass Freiwilligendienstleistenden nicht aus aktueller finanzieller Not der Träger gekündigt werden muss. Das verbaut jungen Menschen Zugangswege zu weiterer Ausbildung.

Darüber hinaus bittet die dsj die Zuwendungsgeber im Bund und in den Ländern darum zu prüfen

- inwieweit digitale Formate in Bezug auf die Abrechnung der Maßnahmen oder als Format der Durchführung der einzelnen Maßnahmen ermöglicht und ggf. finanziert werden können.

Es ist – und das zeigt nicht zuletzt die aktuelle Situation – an der Zeit, die Digitalisierung auch im Bereich des Kinder- und Jugendplan des Bundes ganz grundsätzlich voranzutreiben. Das betrifft zum einen die Möglichkeiten der Nutzung von digitalen Prozessen bei der Abrechnung, zum anderen die Debatte um die Förderung digitaler Formate im Bereich der Kinder- und Jugendarbeit. Auch während der Einschränkungen durch die Maßnahmen zur Eindämmung von Covid-19 sind viele Ehrenamtliche und Vereine weiterhin aktiv und stemmen Angebote virtuell. Diese Eigeninitiative gilt es zu würdigen. Für die derzeit eher improvisierten Umstellungen auf digitale Tools und Dienste braucht es finanzielle und strukturelle Unterstützung und Beratungsangebote.

Auf Ebene der Bundesländer bitten wir zudem um schnelle grundlegende Klärung aller Rahmenbedingungen für die Träger der außerschulischen Bildung und Jugendarbeit und des Sports. Auch der DOSB hat mit seinem o.g. Forderungspapier alle Verantwortungsträger*innen gebeten, in den Umsetzungserlassen der Schutzschirme und Rettungspakete den organisierten, gemeinnützigen Sport mit seinen Strukturen zur berücksichtigen.

Wir möchten aber nicht unerwähnt lassen, dass von politischer Seite schon kurzfristig und unbürokratisch Unterstützung angeboten wurde. Die dsj bedankt sich daher ausdrücklich bei den

- Zuwendungsgebern des Bundes, die sehr schnell entsprechende Zusicherungen gemacht haben, wie das Bundesjugendministerium (BMFSJ), das Bundesentwicklungsministerium (BMZ) und Engagement Global, das

Bundesministerium des Innern, für Bau und Heimat (BMI) und die Bundeszentrale für politische Bildung (bpb), die Beauftragte der Bundesregierung für Migration, Flüchtlinge und Integration, das Bundesamt für Familie und zivilgesellschaftliche Aufgaben (BafzA) und das Bundesverwaltungsamts (BVA);

- Partnern wie dem Deutsch-Französischen Jugendwerk (DFJW), dem Deutsch-Polnischen Jugendwerk (DPJW), dem Koordinierungszentrum Deutsch-Israelischer Jugendaustausch (ConAct), der Stiftung Deutsch-Russischer Jugendaustausch und dem Koordinierungszentrum Deutsch-Tschechischer Jugendaustausch (Tandem).

Gemeinsam mit unseren Partnern möchten wir die Voraussetzungen für die langfristig angelegten Angebote im Bereich der Kinder- und Jugendarbeit im Sport sichern und aufrechterhalten, damit unsere Mitgliedsorganisationen und die Sportvereine auch nach der Krise weiterhin in der Lage sind, attraktive Angebote für Kinder- und Jugendliche anzubieten.

(Pressemeldung der Deutschen Sportjugend)

DSJ Jubiläum – 50 Jahre – 50 Orte

50 Jahre Deutsche Schachjugend

1970 – 2020

50 Jahre – 50 Orte



2020 wird die DSJ ein halbes Jahrhundert alt – und das ist ein Grund zum Feiern!

Um unser Jubiläumsjahr zu etwas ganz Besonderem zu machen, wollen wir über das Jahr verteilt verschiedenste Jubiläumsveranstaltungen über ganz Deutschland verteilt durchführen. Dafür suchen wir interessierte Vereine und Landesverbände.

Ihr habt Lust dabei zu sein? Egal ob Simultan, ein Schachstand auf dem Marktplatz oder ein 50-rundiges Blitzturnier: der Fantasie sind keine Grenzen gesetzt.

So werdet ihr Teil unseres einzigartigen Jubiläumsjahres sein. Wir unterstützen außerdem alle Veranstalter mit unseren Jubiläumspaketen, vollgepackt mit Kleinigkeiten und Geschenken für euch und eure Gäste. Zudem bewerben wir eure Veranstaltung im Vorgang, und veröffentlichen alle Berichte auf unserer Jubiläumsseite oder unserem Newsletter.

Termin

Veranstaltungen verteilt über das komplette Jubiläumsjahr 2020

Bewerber/innen

Bewerben können sich alle interessierten Vereine und Landesschachverbände, die eine gute Idee für eine unserer 50 Orte Aktionen haben.

Bewerbungsfrist

Für Veranstaltungen die vom 01.01. – 30.04.2020 stattfinden sollen, ist die Bewerbungsfrist der 20.12.2019.

Für Veranstaltungen die vom 01.05. – 31.12.2020 stattfinden sollen, ist die Bewerbungsfrist der 30.03.2020.

Anmeldung

Ihr habt Lust mitzumachen? Dann beantwortet folgende Fragen bis zum **20.12.2019**, beziehungsweise **30.03.2020** per Email an hahn@deutsche-schachjugend.de

- Name, Kontakt
- Verein/Landesverband
- Projektidee
- (Grober) Projektzeitraum

(Lilli Hahn)

Fairplay im Sport – Interview mit Franziska Frase

Interview mit Franziska Frase, Rugbytrainerin der NRW-Mädchenmannschaften

Zum ersten Mal mit Schach in Berührung kam Franziska beim letztjährigen MFSK. Das haben wir zum Anlass genommen, um mit ihr ein Interview zu führen.



Hallo Franziska, es freut mich, dass ich dich als Interviewpartnerin gewinnen konnte. Bevor wir aber so richtig loslegen, magst du dich ganz kurz unseren Lesern und Leserinnen vorstellen?

Hallo Sascha, vielen Dank für die Einladung. Ja gerne, wie ja schon gesagt heiße ich Franziska Frase, bin 26 Jahre alt und verheiratet. Ich bin Trainerin der NRW Mädchenmannschaften. Darüber hinaus engagiere ich mich zum Thema Mädchenrugby im Dachverband, dem DRV. Wenn ich nicht im Rugby unterwegs bin, arbeite ich als Bankkauffrau.

Hattest du vor dem MFSK 2019 schon mal Kontakt zur Deutschen Schachjugend oder überhaupt zum Schach und wie war der Besuch des MFSK für dich?

Ich hatte bisher keinen Kontakt zum Schach.

Daher habe ich mich sehr über die Möglichkeit gefreut bei euch vorbeizukommen. Für mich persönlich war es eine ganz neue Erfahrung als Referentin bei einem Kongress zuzusprechen, da ich mich sonst gerne hinter den Kulissen bewege;-)

Ich bin auf sehr viele interessierte und motivierte Menschen gestoßen, was mich sehr freut, denn nur mit den ganzen ehrenamtlichen bleiben Vereine und Verbände am Leben.

Wir haben in diesem Jahr eine Vereinbarung zum Fairplay für Vereine veröffentlicht. Vereine, die unterschreiben, verpflichten sich bestimmte Grundsätze in der Jugendarbeit einzuhalten. Gibt es in deiner Sportart eine vergleichbare Erklärung oder ist das nicht notwendig?

Eine schriftliche Vereinbarung gibt es bei uns im Landesverband NRW für unsere Vereine nicht. Jeder Spieler und jede Spielerin kennt und lebt die Werte die von unserem Weltverband World Rugby „vorgegeben“ sind: *Integrität, Respekt, Solidarität, Leidenschaft und Disziplin*. Diese werden von jedem einzelnen als Ehrenkodex gesehen.

Rugby ist im Gegensatz zu Schach eine kontaktintensive Sportart, da ist ein faires und sportliches Miteinander womöglich noch wichtiger. Wie geht ihr mit dem Thema Fairplay um und welchen Stellenwert nimmt es bei euch ein?

Das Thema Fairplay und Respekt voreinander nimmt einen sehr hohen Stellenwert! Wir vermitteln schon unseren Kleinsten, dass es wichtig ist die oben genannten Werte zu leben.

Hattest du in deiner Sportkarriere mal eine Situation, die in deinen Augen nichts mit Fairplay zu tun hatte?

Ich denke diese Situation hat jeder Sportler oder jede Sportlerin schon einmal erlebt. Jeder der sich 2019 die Rugby-WM in Japan angeschaut hat, wird schnell merken, dass wir ein sehr friedliches Volk sind. Nichts desto trotz gibt es auch im Rugby zwischen Vereinen Rivalitäten und da kochen bei einem Spiel auch schon mal die Gemüter über und es fliegen die Fäuste. Das was unseren Sport aber ausmacht ist, dass nach dem Spiel zusammen mit der gegnerischen Mannschaft gegessen und getrunken wird, die sogenannte dritte Halbzeit.

Wie stehst du zur Idee Rugby und Schach zusammenzubringen, in Form eines Workshops oder Seminars? Beide Sportarten können sicherlich voneinander lernen. Die Idee finde ich sehr gut!

Ich habe bereits auf dem MFSK mit Lilli Hahn darüber gesprochen und Ideen ausgetauscht. Wir sind im Kontakt und versuchen hier etwas auf die Beine zu stellen. Ich bin gespannt, was wir hier gemeinsam ausarbeiten.

Was würdest du dir für die Zukunft des Fairplay im Sport wünschen?

Ich wünsche mir das wir alle noch Respekt voller miteinander umgehen, Gewalt und Hass gehören nicht in unsere Sportstätten und Vereine.

Wir profitieren von der Vielfalt der Menschen und jeder einzelne trägt dazu bei das man erfolgreich ist und eine Sportart weiterentwickelt. Jeder auf seine Art und Weise! Wir brauchen jeden Sportler, jede Sportlerin, jeden Trainer, jede Trainerin und alle Betreuer und ehrenamtlichen die in den Vereinen helfen! Bleibt dabei und mutig auch mal Dinge anzusprechen.

Ich danke dir für dieses interessante Interview und wünsche dir alles Gute!

Danke, ich wünsche dir auch alles Gute.

Ovale Grüße aus Köln

Fairplay Vereinbarung für Vereine

"Ob beim Sport, in der Schule oder als Zeitungsjunge, ich wollte der Beste sein. Nicht nur der Beste, sondern herausragend. Ja, ich wollte gewinnen und nicht nur nach den Buchstaben der Regeln, sondern auch im Geiste der Regeln. Wenn ich glaubte, ein Schiedsrichter hätte eine Fehlentscheidung getroffen, dann gab ich der gegnerischen Mannschaft den Ball, was mich bei meinen Mitspielern nicht immer beliebt machte." (Yasser Seirawan)

Fairplay bedeutet vor allem nicht gewinnen um jeden Preis, auch mal eine Entscheidung, die falsch war korrigieren, auch wenn man sich dadurch einen Vorteil nimmt, den man ja auch zu Unrecht bekommen hat. Das macht große Sportler, große Sportlerinnen aus.

Und danach sollten wir auch in den Vereinen die Jugendarbeit ausrichten.

Das führte uns unter anderem auch zur **Fairplay Vereinbarung** für Vereine.

Die Idee dieser Vereinbarung entstand bei einer Vereinskonzferenz im Jahr 2018. Vereine sollen sich mit ihrer Unterschrift zu bestimmten Grundsätzen in der Jugendarbeit bekennen.

Die Kernpunkte sind:

- Der Respekt gegenüber Kindern und Jugendlichen
- Eine den Leistungen angepasste Jugendarbeit
- Die Achtung der Persönlichkeit von Kindern und Jugendlichen
- Ein kind- und jugendgerechtes Training
- Fairness und Spaß
- Jugendarbeit im eigenen Verein
- Der Schutz der Kinder und Jugendlichen

Die Vereinbarung findet man unter:

https://www.deutsche-schachjugend.de/fileadmin/dsj_image/wir/FAIRPLAY/Vereinbarung_zum_Fairplay.pdf

Schickt die unterschriebene Vereinbarung zurück an unsere Geschäftsstelle.

Adresse:

Deutsche Schachjugend
Hanns-Braun-Straße / Friesenhaus I
14053 Berlin

Vereine, die die „Vereinbarung zum Fairplay“ unterschrieben haben:

Verein	Landesverband	
Schachklub Zehlendorf e.V.	Berlin	www.skzehendorf.de
Schachfreunde Wilstermarsch	Schleswig-Holstein	www.sfw.de
Hildesheimer SV	Niedersachsen	www.schach-hildesheim.de
SK Münster 1932 e.V.	Nordrhein-Westfalen	www.sk32.de
Schachklub Neumarkt	Bayern	www.schachklub-neumarkt.de
Schachklub Lehrte v. 1919 e.V.	Niedersachsen	www.sk-lehrte.de
Königsspringer Hamburg	Hamburg	www.kshamburg.de
Schachfreunde Deisenhofen e.V.	Bayern	www.schachfreunde-deisenhofen.de
Schachclub Vaterstetten-Grasbrunn e.V.	Bayern	www.scv-jugend.de
SC Kempten 1878	Bayern	www.schachclub-kempten.de
SC Falke Saerbeck 1924 e.V.	Nordrhein-Westfalen	www.falke-saerbeck.de
Schachfreunde Telgte 1959 e.V.	Nordrhein-Westfalen	www.schachfreunde-telgte.net
Schachgemeinschaft Niederkassel	Nordrhein-Westfalen	www.sgniederkassel.de
SK Kaltenkirchen	Schleswig-Holstein	www.skkaltenkirchen.de
SK Gräfelting	Bayern	www.sk-graefelfing.net
SC Murrhardt 1948 e.V.	Württemberg	www.schach-club-murrhardt.de
1. Schach-Klub Troisdorf e. V.	Nordrhein-Westfalen	www.sk-troisdorf.de
SC Höchststadt a.d. Aisch e.V.	Bayern	www.sc-hoechststadt.de
SC Garching 1980 e.V.	Bayern	www.schachclub-garching.de
TV Altötting 1864 e.V.	Bayern	www.schach.tv-altoetting.de
SC Bechhofen	Bayern	www.sc-bechhofen.de
Schachclub "e4" Gerlingen e.V.	Württemberg	www.schachklub-gerlingen.de
Karlsruher Schachfreunde 1853 e.V.	Baden	www.ksf1853.de
Schachverein 1926 Riegelsberg	Saarland	www.schachverein-riegelsberg.de

Leistungssport – Grünes Band für vorbildliche Talentförderung

*Update: Aus aktuellem Anlass hat sich der DOSB gemeinsam mit der Commerzbank dazu entschieden, die Bewerbungsfrist für „Das Grüne Band für vorbildliche Talentförderung im Verein“ vom 31. März auf den **31. Mai 2020** zu verschieben. Damit soll in Zeiten der Corona-Pandemie und den damit verbundenen Einschränkungen für die Vereine noch mehr Sportvereinen die Chance gegeben werden, sich um den Förderpreis in Höhe von 5.000 Euro zu bewerben.*

Im Jahr 2017 war der **Hamburger SK** unter den Gewinnern des Grünen Bandes. Das sollte die Schachvereine, die hervorragende Arbeit im Nachwuchsbereich leisten, motivieren sich ebenfalls zu bewerben, auch wenn wir im Wettstreit mit allen

anderen Sportarten sind, Schach kann sich vergleichen mit ihnen und ist immer wieder unter den ausgezeichneten Sportvereinen!
Manche Vereine bewerben sich mehrmals, bis es mit der Auszeichnung klappt. Denn von jeder Bewerbung kann man im Verein auch lernen und somit seine Chancen erhöhen. Beharrlichkeit lohnt sich.

DAS GRÜNE BAND
FÜR VORBILDICHE TALENTFÖRDERUNG
IM VEREIN



Ausschreibung 2020

Die Commerzbank und der Deutsche Olympische Sportbund schreiben für 2020 wiederum das "**Grüne Band für vorbildliche Talentförderung im Verein**" aus, das mit **5.000 €** dotiert ist.

Die Vereine bewerben sich bis zum **31.03.2020** in der Geschäftsstelle der

- *Deutschen Schachjugend, Hanns-Braun-Straße Friesenhaus I, 14053 Berlin.*

Die Bewerbungsunterlagen können ab sofort über das Internet abgefordert werden:

<https://www.dasgrueneband.com/bewerbung/>

Bewerbungskriterien für das "**Grüne Band**" sind:

1) Art der Talentsichtung

- Sichtung in Schulen, über Sportfeste, Schnupperkurse, Mach-mit-Angebote bei Festen, Bildung von Talentsichtungsgruppen usw.
- Wer nimmt die Sichtung vor?
- Bestehen Sichtungskriterien?

2) Angaben zur Talentförderung

- Durch altersgemäßen Trainingsaufbau des Kinder- und Jugendtrainings?
- Gibt es spezielle Förderprogramme, Konzeptionen?
- Formen des Trainings (Trainingslager, Stützpunkte etc)

3) Zusammenarbeit mit anderen Institutionen

- Zusammenarbeit mit Landesverband, Bundesverband, Schulen etc.

4) Darstellung der Trainingssituation

- Anzahl der Trainer
- Ausbildung, Weiterbildung der Trainer

5) sportmedizinische Beratung, Ernährung, Dopingprävention, Prävention gegen sexualisierte Gewalt

- werden Angebote durch übergeordnete Verbände genutzt
- werden Fortbildungskurse von den Trainern genutzt
- wie erfolgt die Information gegenüber Eltern und Sportlern
- Präventionsmaßnahmen werden gegen Doping, sexualisierte Gewalt

6) Sonstige Angaben zur sozialen und pädagogischen Arbeit

- Unterstützung von sozial schwachen Familien
- Elternarbeit
- Integration von Ausländern etc

7) Angaben zu den sportlichen Erfolgen (national und international), Anzahl der Kader in den letzten drei Jahren

- z.B. Meisterschaften, Pokalwettbewerbe, Turniere

Die Bewerbungsunterlagen sind standardisiert. Diese Bewerbungsformulare sind von allen Vereinen zu nutzen; Anlagen wie Videos, CDs oder auch Vereinsbroschüren können nicht bewertet werden.

Jedoch sind über das Formular hinaus ergänzende Informationen zu geben und als Anlage dem Formular beizufügen (Bewerbungsmappe).

Es gilt folgende Regelung:

Vereine, die das „Grüne Band“ schon einmal gewonnen haben, können im sechsten Jahr nach dem Prämierungsjahr wieder ausgezeichnet werden!
Eine Wiederbewerbung ist also möglich!

Die Jury der Deutschen Schachjugend unter Einbindung des Leistungssportbeauftragten der DSJ und des DSB Nachwuchstrainers trifft eine Vorauswahl und schlägt dem Deutschen Olympischen Sportbund drei Kandidaten vor.

Die DSJ achtet ergänzend zu den genannten Kriterien auf folgenden Punkt:

- Ob sich umfassend (alle Altersjahrgänge) mit der Jugendarbeit beschäftigt wird, inwieweit die Jugendlichen, um die sich der Verein kümmert, auch in den Verein eintreten (Mitgliederzahl).

Es können sich Vereine aus 58 Sportverbänden bewerben. Vergeben werden durch den DOSB insgesamt 50 Preise, und das bedeutet, die Schachvereine müssen sich auch gegenüber Vereinen aus anderen Fachverbänden behaupten.

Daher ist es **ganz wichtig**, dass sich die Vereine neben den unverzichtbaren **Erfolgen** auf nationaler (DM) und internationaler Ebene (EM/ WM) ihrer Nachwuchssportler mit einem **umfassenden Konzept** zur aktiven Talentsuche und -förderung bewerben und sich in diesem Konzept Antworten auf den Fragenkatalog finden. Und sie müssen auch das Thema Doping- und Suchtprävention, Fairplay, sowie Prävention gegen sexualisierte Gewalt behandeln und die Vereinsmaßnahmen beschreiben. Die Talente des Vereins sollen zu Sportlerpersönlichkeiten entwickelt werden.

Malte 

Malte Ibs
Vorsitzender DSJ

Eine gemeinsame Initiative von



Termine – Termine – Termine

Wichtige Termine der DSJ in 2020

Für alle Planer der Jugendarbeit, hier einige Termine:

13.05. – 17.05.2020	Berlin	Deutsche Schulschachm. WK II, III, M, IV
14.05. – 17.05.2020	Bonndorf	Deutsche Schulschachm. WK H+R
17.05. – 20.05.2020	Friedrichroda	Deutsche Schulschachmeisterschaft WK G
30.05. – 07.06.2020	Willingen	Deutsche Jugendeinzelmeisterschaften
19.06. – 21.06.2020	Oldenburg	DSJ Akademie
16.07. – 19.07.2020	Neu-Lankau SWH	U9 Kinderschachcamp
18.09. – 20.09.2020	Weiburg	Mädchen Grand-Prix Turnier Hessen
25.09. – 27.09.2020	Ludwigshafen	Mädchen Grand-Prix Turnier Ba-Wü
29.09. – 04.10.2020	Berlin	Deutsche Ländermeisterschaft
09.10. – 11.10.2020	Windischleuba	Mädchen Grand-Prix Turnier Sac-Thü

Impressum

Herausgeber: Deutsche Schachjugend www.deutsche-schachjugend.de

Verlag: JugendSchachverlag, Partner der Deutschen Schachjugend

Redaktionsanschrift: Geschäftsstelle der Deutschen Schachjugend, Lars Drygajlo,
Hanns-Braun-Str. Friesenhaus I, 14053 Berlin.

Das DSJ-FORUM erscheint 12-mal im Jahr als Beilage der Zeitung JugendSchach.

Das DSJ-FORUM wird gefördert aus Mitteln des Kinder- und Jugendplans des Bundes über das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ).

gefördert vom

